

Genossenschaft legt kräftig zu

EPPINGEN Das Kraichgau Raiffeisen Zentrum hat seinen Umsatz 2010 gegenüber dem Vorjahr um fast 25 Prozent auf rund 127 Millionen Euro gesteigert. Das teilte die landwirtschaftliche Genossenschaft, die größte ihrer Art im deutschen Südwesten, gestern an ihrem Hauptsitz in Eppingen mit.

Seit der Fusion mit dem Lagerhaus Meckesheim im vergangenen Jahr erstreckt sich das Geschäftsgebiet vom Neckar bis zum Leintal. Der Zusammenschluss war dem Unternehmen zufolge nicht der einzige Grund für den Umsatzsprung. Ohne diesen Effekt läge der Zuwachs bei elf Prozent. „Die Preistiefs, die 2009 noch das Ergebnis belasteten, sind überwunden“, erläuterte Geschäftsführer Jürgen Freudenberger. Bei Getreide lagen die Ergebnisse deutlich über dem Vorjahr. „Die Stimmung in der Landwirtschaft ist deutlich besser.“ Auch das Geschäft mit Futtermitteln, landwirtschaftlichen Geräten oder Kraftstoffen entwickelte sich positiv. Das Raiffeisen Zentrum plant umfangreiche Investitionen an den Standorten Meckesheim und Eppingen. In der Fachwerkstadt soll die Landmaschinen-Sparte für eine Million Euro ausgebaut werden. *ah*